

 <p data-bbox="236 651 692 689">Deutsches Röntgen-Museum / Wilhelm Conrad Röntgen [CC BY-NC-SA]</p>	<p data-bbox="788 293 1353 353"><b>Objekt:</b> Versuch: Röntgenaufnahme einer Hand (20.05.1896)</p> <p data-bbox="788 394 1302 562"><b>Museum:</b> Deutsches Röntgen-Museum Schwelmer Str. 41 42897 Remscheid 02191/163410 info@roentgenmuseum.de</p> <p data-bbox="788 602 1273 701"><b>Sammlung:</b> Nachlass Wilhelm Conrad Röntgen: Eigenhändige Fotografien</p> <p data-bbox="788 741 1046 768"><b>Inventarnummer:</b> 86355</p>
--	---

## Beschreibung

Bild fünf einer Serie von fünf Röntgenaufnahmen einer Hand (nur zwei Bilder sind erhalten). Aufgenommene Hand: Hand 1, links (W.C. Röntgen).

Die Bilder dokumentieren die verschiedene Durchdringungskraft der X-Strahlen in Abhängigkeit der "Härte" der zu ihrer Erzeugung benutzten Röhren.

Röntgen schreibt dazu in "Weitere Beobachtungen über die Eigenschaften der X-Strahlen" vom März 1897:

7. Die in den §§ 4, 5 und 6 mitgetheilten Versuche beziehen sich auf die Veränderungen, welche die von einer Entladungsröhre ausgehenden X-Strahlen beim Durchgang durch verschiedene Körper erleiden. Es soll nun nachgewiesen werden, dass ein und derselbe Körper bei gleicher durchstrahlter Dicke verschieden durchlässig sein kann für Strahlen, die von verschiedenen Röhren emittirt werden.

[...]

Das verschiedene Verhalten der in verschiedenen harten Röhren erzeugten Strahlen macht sich selbstverständlich auch in den bekannten Schattenbildern von Händen u. s. w. bemerkbar. Mit einer sehr weichen Röhre erhält man dunkle Bilder, in denen die Knochen wenig hervortreten; bei Anwendung einer härteren Röhre sind die Knochen sehr deutlich und in allen Details sichtbar, die Weichtheile dagegen schwach, und mit einer sehr harten Röhre erhält man auch von den Knochen nur schwache Schatten. Aus dem Gesagten geht hervor, dass die Wahl der zu benutzenden Röhre sich nach der Beschaffenheit des abzubildenden Gegenstandes richten muss.

## Grunddaten

Material/Technik:

Glasplatte, Positiv

Maße:

Höhe: 12 cm, Breite: 9 cm

## Ereignisse

Aufgenommen	wann	20.05.1896
	wer	Wilhelm Conrad Röntgen (1845-1923)
	wo	Physikalisches Institut (Würzburg)

## Schlagworte

- Durchleuchtung
- Entdeckung
- Hand
- Labor
- Röntgenbild
- Röntgenfotografie
- Universität
- Versuch
- X-Strahlen

## Literatur

- Röntgen, Wilhelm Conrad (1897): Röntgen, Wilhelm Conrad: Weitere Beobachtungen über die Eigenschaften der X-Strahlen. In: Sitzungsberichte der Königlich Preussischen Akademie der Wissenschaften zu Berlin. Erster Halbband 1897, S. 576–592.. Berlin, S. 583f.